

Brasilien: Amazonas-Expedition bis nach Manaus

Reisezeitraum: 15.08.–01.09.2026

Kategorie: Naturerlebnis-Touren

Land: Brasilien



Reisebeschreibung

Mit dem Boot durch die Stille: Eine Reise zu den verborgenen Naturwundern des Regenwaldes

Auf den Spuren der grandiosen Natur und beeindruckenden Vogelwelt entlang des gewaltigen Amazonas-Flusses

Termin: 15. August bis 1. September 2026 ([Reise ausgebucht, Eintrag auf Warteliste möglich – 31.08.2025](#))

Diese Reise wird begleitet von unserem brasilianisch-deutschen Mitarbeiter (Biologe/Ornithologe) Adrian Eisen Rupp und seiner Frau Liara Gressler Rupp. Während Adrian zusammen mit unseren brasilianischen Freunden und Partnern Luiz und seiner Frau den ornithologischen Teil der Exkursionen leitet, organisiert Liara das optionale Ausflugs- und Besichtigungsprogramm vor Ort für all jene Gäste, die tageweise nicht am Birdwatching-Programm teilnehmen möchten. Dazu erfolgen im Laufe der Zeit auch weitere Informationen. Wie bei allen anderen Bartmeise-Reisen sind auch bei dieser Vollpension, alle Transfers, die Übernachtungen in landestypischen Unterkünften und auf dem Boot, sämtliche Eintritte und Aktivitäten inklusive. Diese Reise erfordert normale körperliche Fitness, Abenteuerlust und Offenheit für unvergleichliche Natur pur. Dafür ist ein tiefgreifendes, intensives Erlebnis eines wilden, lebendigen und absolut unvergesslichen Brasiliens, wie man das nur auf einer solchen Reise erleben kann, garantiert!

Titelfoto: Unser Amazonasschiff für sechs Tage

Reiseplan

Tag 1 (15.08.2026, So.): Abreise in den Amazonas und Ankunft in Belém

Tag 16 (30.08.): Rückkehr nach Manaus – Letzter Tag an Bord (Ausschiffung)

Langsam nähern wir uns wieder der Hauptstadt Amazoniens. Während der Fahrt genießen wir die letzten Eindrücke der tiefen, stillen Wälder am Rio Negro – ein würdevoller Abschied von der grünen Wildnis. Auf Wunsch bemühen wir uns für diesen Abend um Karten für eine Vorstellung in der berühmten Amazonas-Oper in Manaus. Ü/VP Hotel.

Tag 17 (31.08.): City-Tour in Manaus und Heimreise über Lissabon ...

Nach einem letzten Frühstück im Hotel endet unser Amazonasabenteuer. Wir bereiten und Gepäck für die Heimreise vor, checken aus und beladen unseren Tourbus ein letztes Mal. Für die restlichen Stunden des Tages planen wir eine entspannte City-Tour durch die berühmte Urwald-Metropole Manaus. Wir besuchen das schicke Stadtzentrum an der Amazonas-Oper. Die historische Markthalle der Stadt bietet ein unvergessliches Erlebnis für die Augen und alle Sinne und gegenüber am alten Hafen schauen wir uns die legendären Urwald-Schiffe und deren "Friedhof" an. Nach einem letzten Mittagessen in der Stadt treten wir dann nach 16.00 Uhr unseren letzten Transfer zum internationalen Flughafen von Manaus an. Gegen 19:00 Uhr startet TAP mit seinem Direktflug nach Lissabon. Mit unvergesslichen Erlebnissen und eindrucksvollen Naturbeobachtungen im Gepäck treten wir die Heimreise an.

Tag 18 (01.09.2026, Die): Ankunft in Europa und Weiterreise nach Deutschland

Kurz vor Mittag landet TAP in der portugiesischen Hauptstadt Lissabon. Wir steigen um und fliegen nachmittags weiter nach München (Berlin, Frankfurt/M), wo unser unvergessliches Amazonas-Abenteuer endgültig endet.

Irrtümer vorbehalten. Notwendig werdende Änderungen, die zumutbar sind und den Charakter der Reise nicht verändern, bleiben vorbehalten!

Preise & Leistungen

Teilnehmer: 11

Festpreis: 4.990,00 € pP/VP/in Doppelkabine - **keine Einzelkabinen!**

Bartmeise-Reisen Vertrieb für Schweiz & Österreich: Michael Straubhaar, 3110 Münsingen, Tel.: (+41) 79 466 9329. E-Mail: buchung@bartmeise.de

Im Reisepreis inbegriffen:

- sämtliche (10) Übernachtungen in Doppel- oder Zweibettzimmern (oder Einzelzimmern) mit privatem Bad und WC guter bis sehr guter touristischer Standard
- 5 Nächte an Bord eines komfortablen Amazonasdampfers in den beschriebenen Kabinen (siehe Fotos) und dem ausgeschriebenen Standard
- alle Transfers mit Bootstouren usw.
- alle Mahlzeiten in Vollpension (meist Buffet) inklusive Kaffee & Kuchen sowie Obst in den Lodges (nicht im Hotel). Verpflegung beginnt am Anreisetag 16.08. mit dem Abendessen

(nur bei pünktlicher Ankunft!) und endet am Abreisetag, 31.08. mit einem Mittagsimbiss (ansonsten Verpflegung 'aus dem Rucksack' oder im Flugzeug einplanen)

- Trinkwasser während der Busfahrten und Transfers
- Eintrittsgelder für alle Nationalparks und für lokale Guides
- ggf. Fotoerlaubnis
- Alle im Reiseplan genannten Besichtigungen
- Transport im Kleinbus mit Fahrer (inkl. Treibstoff) und in Booten
- Deutschsprachige Reiseleitung Adrian Eisen Rupp (brasil. Biologe/Ornithologe)
- Vogelliste (Booklet) zum Eintragen der täglich gesehenen Arten (wiss./deutsch/engl.), Bartmeise-Notizbuch mit Kugelschreiber und Lineal
- Deutsche Reiseinsolvenzversicherung/ Reisesicherungsschein gemäß § 651r BGB

Im Reisepreis NICHT inbegriffen

- Internationaler Flug mit TAP Air Portugal ab/an Frankfurt/M. und/oder München nach Lissabon und von dort direkt nach Manaus und zurück für ab 1.200,00 € (Business-Class auf Anfrage)
zwei kurze Inlandsflüge von Belem nach Santarem und weiter nach Manaus (ca. 250,00 €)
- Zusatzübernachtung/-en bei Flugausfällen (höhere Gewalt)
- Alkoholische und Extra-Getränke.
- Trinkgelder in Restaurants und Hotels, für Kofferträger in Hotels und an Flughäfen etc.
- Trinkgelder für Birdguide und Fahrer (grundsätzlich empfohlen für alle Bartmeise-Reisen: Birdguide 2,00 -2,50 € pro Tag/Person; Fahrer 1,00 -1,50 € pro Tag/Person; ggf. Tour-Helfer: 1,00 € pro Tag/Person)
- Extra-Übernachtung z.B. bei Flugstornierung o.ä.
- persönliche Ausgaben aller Art wie Wäscheservice etc.
- persönliche Gesundheitsvorsorge
- Private Auslandsrankenversicherung (Pflicht für diese Reise!)
- Zusätzlicher Bargeldbedarf für private Getränke, Snacks etc. max. 200,00 € pP

Allgemeine Hinweise

Mitnahmeempfehlungen

- nur leichtes, aber geschlossenes Outdoor-Schuhwerk (möglichst wasserdicht)
- nur leichte Sommergarderobe, aber langärmelige Hemden bzw. T-Shirts (Schutz gegen Sonne und Insekten)
- eine leichte Jacke/Pullover zum Schutz gegen Erkältungen in klimatisierten Fahrzeugen und Räumen Kopfbedeckung (möglichst mit Abdeckung der Halspartie gegen Sonne)
- leichte Regenjacke oder Regenschirm (im Regenwald)
- wasserdichte Tasche für Ausflüge auf den Booten
- Badesachen (ggf. für Pools)
- gute Stirnlampe oder Taschenlampe

- Outdoor-Trinkwasserflasche (zum Befüllen; erhält jeder Teilnehmer vor der Reise)
- persönliche Reiseapotheke
- Bestimmungsliteratur: Wildlife Conservation Society/Gwynne, John A. (2010) – Birds of Brazil – The Pantanal & Cerrado of Central Brazil. Cornell University Press, ISBN 978-0-8014-7646-4
- App für Iphone: “Birds of Brazil” von Nature Guides basierend auf Van Perlo (2009): A Field Guide of the Birds of Brazil (ISBN 978-0-19-530155-7)

Abschließende Reisehinweise und Abreisevorbereitungen

Etwa ab einer Woche vor dem Abreisetermin (und daher jeweils auf dem aktuellsten Stand) erhalten alle Reiset Teilnehmer per Email (keine Postaussendung!) die abschließenden Reisehinweise für das Zielgebiet, die Teilnehmer- und Hotelliste zur Rundreise, die Vogelliste in Excel (zur Bearbeitung vor oder nach der Reise am PC), nochmals die e-Flugtickets, unsere ‘Hinweise für Flugreisen’ und unsere Hinweise für den online-check-in (zum Versand der i.d.R. ab 24h vor Abflug ausgestellten Bordkarten). Vor der Reise informieren Sie sich bitte im Internet über allgemeine Gegebenheiten des Ziellandes (Wetter, Bedingungen, Geldmittel usw.). Einige wichtige Angaben haben wir hier im Reiseplan unter (ggf.) “Einreise/Visa”, “Mitnahmeempfehlungen”, “Wetter/Klima” und “Gesundheitsvorsorge” bereits benannt.

Die als Booklet gedruckte Vogelliste zum abendlichen Eintrag der gesehenen Arten während der Rundreise sowie das Bartmeise-Merchandising (je nach Verfügbarkeit z.B. Postkarten, Kugelschreiber, Lineal, Notizbuch, Tragetasche usw.) bringt der Reiseleiter für jeden Gast zum Flughafen mit.

Wetter und Sicherheit

Amazonas: immer heiß um 30°C. Nachttemperaturen nicht unter 20°C. Hohe Luftfeuchte, aber meist trocken. Schutz gegen kurze Regenschauer/Gewitter (Regenschirm, Regenjacke). Alle Zimmer in allen Lodges verfügen über moderne Klimaanlage. Achtung Erkältungsgefahr: Im Zielgebiet werden alle Verkehrsmittel (Busse, PKW, Flugzeug) sowie alle öffentlichen Räume (Restaurants, Geschäfte etc.) extrem klimatisiert! Deswegen stets dünnen Pullover oder Jacke zum Schutz vor Erkältungen bereit halten! Es besteht kein erhöhtes Sicherheitsrisiko, wenn einfachste Vorkehrungen (Infos von der Reiseleitung unterwegs) wie überall auf der Welt eingehalten werden. Besonderer Hinweis: Um die Schutzgebiete im Amazonas betreten zu können, muss jeder Gast einen Nachweis über eine Lebens- bzw. Reiseversicherung mit sich führen und auf Verlangen vorzeigen können!

Gesundheitshinweise

Das Auswärtige Amt empfiehlt, die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes (www.rki.de) anlässlich einer Reise zu überprüfen und zu vervollständigen. Dazu gehören Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Mumps, Masern, Röteln (MMR), Pneumokokken und Influenza. Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt sowie bei besonderer Exposition auch gegen Hepatitis B, Tollwut und Typhus empfohlen. Brasilien verlangt bei der Einreise aus Europa keinen Nachweis einer Gelbfieberimpfung. Der größte Teil

Brasiliens ist inzwischen Gelbfieberendemiegebiet, so dass eine Impfung zum persönlichen Schutz empfohlen wird. Das Ausmaß der betroffenen Regionen in Brasilien ändert sich auch kurzfristig. Dazu und weitere wichtige Informationen zur persönlichen Vorsorge (Malaria etc.) finden sich auf www.auswaertiges-amt.de (Sicher Reisen/Ihr Reiseland/Reisen und Gesundheit). Wichtiger Hinweis: Es muss damit gerechnet werden, dass für die Einreise ins Land spätestens ab Sommer 2021 eine COVID-19-Schutzimpfung verpflichtend werden könnte. Daher empfehlen wir allen Reise-Interessenten, sich um einen solchen Schutz zu bemühen!

Zum Charakter dieser Reise

Diese Reise ist eine Birding-Tour (Bartmeise-Klassifizierung: "Vögel intensiv"), jedoch kombiniert durch eine separate Reiseleitung für ein touristisches Begleitprogramm ("Naturerlebnis-Tour").

An Reisetagen werden von morgens bis abends – nur unterbrochen durch Mahlzeiten bzw. durch Pausen (für das Personal!) – Vögel beobachtet (bis 12 Stunden am Tag). Der Schwerpunkt liegt dabei, neben der gesamten lokalen Vogelwelt, auf seltenen, "near endemic-" und endemischen Arten. Bartmeise-Reisen arbeitet ausschließlich mit hoch kompetenten lokalen Guides zusammen, die exzellente Kenner ihrer heimischen Vogelwelt und zumeist eingebunden in Aktivitäten von Landesvereinen und Gesellschaften zum Schutz und zur Erforschung (Kartierung, Monitoring usw.) sind. Neuentdeckungen von bisher in der jeweiligen Landesavifauna unbekannten Fakten zum Vorkommen und zur Biologie einzelner Arten, die bei solchen Reisen immer wieder anfallen, fließen in die genannten Projekte des Reiselandes ein. Unsere Birdguides nutzen von Fall zu Fall Vogelstimmen aus einer Soundbibliothek, um schwer auffindbare bzw. versteckt lebende Arten sichtbar zu machen. Dies geschieht in jedem Fall unter Berücksichtigung der Brutbiologie und der Schutzansprüche einzelner Arten, die von unseren Guides gut eingeschätzt werden können. Deutsche Bartmeise-Reiseleiter haben die Aufgabe, die Interessen der Reiseteilnehmer zu vermitteln und Informationen sprachlich zu übersetzen. Die Verantwortung zu den Abläufen der Reise im Rahmen des ausgeschriebenen Programmes liegt aber ausschließlich in den Händen des lokalen Birdguides (der Bartmeise-Partnerfirma).

Der touristische Teil der Reise (optional) wird noch in das Reiseprogramm (an den betreffenden Tagen) ergänzt.

Bartmeise-Reisen sind (Klein-) Gruppenreisen mit 6-10 Teilnehmern (im Ausnahmefall und wenn in der Reisebeschreibung ausdrücklich genannt, auch mehr). Wer Probleme mit anderen Menschen in Kleingruppen und/oder mit Weisungen von verantwortlichen Reiseleitern bzw. Mehrheitsentscheidungen in einer Gruppe hat, der kann nicht an einer solcher Reise teilnehmen! So genannte "Lister", also jene Vogel-Interessierte, die nur in der Welt unterwegs sind, um ihre 'persönliche Lifeliste' an Vogelarten aufzufüllen, die sich rücksichtslos und unhöflich gegenüber anderen Gästen verhalten und die Gruppenaktivitäten stören, sind absolut unwillkommen (solche Gäste können auch von einer laufenden Reise ausgeschlossen werden)! Vogelfotografen sind immer willkommen, jedoch müssen diese bereit sein, sich den Beobachtern unterzuordnen.

Bartmeise-Reisen ist Mitglied im Deutschen Reisebüro-Verband DRV